



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und Nieder-Teutschland

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Bredenbeck.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

und begreiffet die Herrlichkeit von Breda/ oder die umbliegende Gegend/ Steinbergen/ Rosenthal/ und Osterhoud. An. 1581. ist diese Stadt von den Spanischen mit grosser List und Verrätheren eingenommen worden. An. 1590. hat Graf Moriz von Nassau wieder mit List solche seine Erbstadt erobert. An. 1624. wurde sie von Marggrafen Ambrosio Spinola bemächtigt/ An. 1637. bekam sie der Prinz von Oranien Heinrich Friderich. An. 1640. hätten die Spanier gerne wieder gehabt/ aber vergeblich.

Bredelend.

Bredelend ist ein Herren Schloß im Stift Eöln/ das von den Hessischen vorhin starck fortificiret worden. An. 1646. gieng der Kays. General Zeug-Meister Sparr dafür; als er aber die Gräben zu tieff besumd den wieder hinweg.

Bredervort. Bresfort.

Bresfort oder Bredervort/oder auch Bresderwoerde ist ein fester Ort im dritten Quartier vom Gelderlande/oder in der Grafschaft Zutphen gelegen/und rings umb mit Morast umgeben/so den 12. Octob. A. 1597. dem Prinzen von Oranien zu theil worden. Es hat dieses Städtlein auch ein Schloß; ligt zwö Meilen von Anhalt und nahend Groll. An. 1672. wurde dieser Ort vom Bischof von Münster erobert.

Bredenbeck.

Bredenbeck ist ein Adeliches Haus und Anst. im Fürstenthum Braunschweig-Lüneburg/

neburg/Calenbergischer Hobeit/ an der Ost-
Seiten des Disters/ zwo Meilen von Hano-
ver.

Bregenz

BRegenz ist eine gar alte Stadt/mit einem
herrlichen alten Schloß/ob der Stadt auf
einer Höhe. ligt am Boden-See. Die Vor-
stadt/so sich an der See zeucht / ist von Häu-
fern völliger/ und an der Zahl grösser als die
Stadt/ hat am Wasser hinum viel Hütten
und Werkstädte/ da man allerley von Holz
macher. An. 948. hat Herzog Herman in
Schwaben das Schloß durch Hilfe Kaysers
Ottonis mit Gewalt eingenommen. A. 1079.
hat der Abt zu St. Gallen Ulrich III. diese
Stadt gewonnen und verbrandt.

Breiberg.

Breiberg oder Breuberg ist ein Erbachis-
ches Festes Schloß/daben ein Städtlein
(so theils nur einen mit Wällen verwahrten
Markt nennen) liegt. Es haben gleichwol
die Grafen von Löwenstein Wertheim/als ge-
meinschaftliche Inhabere/auch den halben
Theil daran.

Breine.

Breine zugenannt Alleud/ ohngefehr 3.
Meilen von Brüssel/ im Eingang des
Waldes Sogni gelegen; ist zwar ein kleines
Städtlein/ und ohne Mauren/aber sehr alt/
in dessen Nachbarschaft das Schloß Breine
le Chasteau insgemein genannt/und 3. Mei-
len über solchem Schloß die Stadt Breine
le Comte gelegen.

Breis